

Änderung der Beitragsordnung der Industrie- und Handelskammer zu Rostock

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer zu Rostock hat am 18. Dezember 2018 gemäß den §§ 3 und 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 18. Dezember 1956 (BGBl. I, S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 93 des Gesetzes zum Abbau verzichtbarer Anordnungen der Schriftform im Verwaltungsrecht des Bundes (VwRSchrformAbbG) vom 29. März 2017 (BGBl. I, S. 626), die folgende Fassung des § 10 der Beitragsordnung vom 28. November 2005, zuletzt geändert am 18. November 2013, beschlossen:

„§ 10

Umsatz, Bilanzsumme, Arbeitnehmerzahl

- (1) Umsatz im Sinne der Beitragsordnung ist die Summe der steuerfreien und steuerpflichtigen Lieferungen und sonstige Leistungen einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben im Sinne von § 1 Abs. 1 Nr. 1 sowie § 3 Abs. 1b und 9a UStG. Bei umsatzsteuerlichen Organschaften wird für den gesamten Organkreis der umsatzsteuerrechtliche Umsatz der Organträgerin zugrunde gelegt.
- (2) Die Bilanzsumme wird nach § 266 HGB und die Zahl der Arbeitnehmer nach § 267 Abs. 5 HGB ermittelt.“

Die Änderung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Rostock, 18. Dezember 2018

Industrie- und Handelskammer zu Rostock

Präsident

gez. Claus Ruhe Madsen

Hauptgeschäftsführer

gez. Jens Rademacher

Genehmigt durch den Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Schwerin, 18. Januar 2019

Im Auftrag

gez. Stephan Mücke

Die vorstehende Beitragsordnung wird hiermit ausgefertigt und in der
Kammerzeitung „WIR“ veröffentlicht.

Rostock, 22. Januar 2019

Industrie- und Handelskammer zu Rostock

Präsident

gez. Claus Ruhe Madsen

Hauptgeschäftsführer

gez. Jens Rademacher